

BERICHT DER AGONA-ASAFO KATHOLISCHEN GRUNDSCHULE IN GHANA AN DIE DEUTSCHE ERPA SYSTEME GmbH – FEBRUARY, 2018.

Seit 2012 unterstützen die **ERPA GmbH Germany** und ihre Kundinnen und Kunden die **Agona-Asafo Katholische Grundschule** in Ghana. Die Bedeutung dieser Unterstützung für die Entwicklung der Schule kann nicht genug bekräftigt werden. Die Beiträge von **ERPA** kamen stets zur rechten Zeit und haben in schwierigen Situation entscheidende Hilfe geleistet: vom Bau des Kindergartengebäudes bis hin zu dessen Ausstattung einschließlich dem Kauf von Spielzeug; von der Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterialien – vorrangig für den Kindergarten, aber auch für andere Klassenstufen – bis hin zur Anschaffung der Formica-Boards anstelle von Kreidetafeln zwecks Verringerung des Kreidestaubs; von Stipendien für Schülerinnen und Schüler mit herausragenden Leistungen aus mittellosen Familien bis hin zu Trikots und Fußbällen für die Schulfußballmannschaft; darüber hinaus viele andere Beiträge, die wir hier nicht im Einzelnen aufführen.

Durch die Hilfe von **ERPA** hat die Schule an Ansehen gewonnen und in der Kleinstadt und ihren Bezirken von sich reden gemacht. Die harte Arbeit, um akademische Leistungen zu verbessern, zeigt ihre Erfolge in der guten Platzierung der Schule in den kürzlich von der Regierung ausgegebenen Ergebnissen der landesweiten Grundschulabschlussprüfungen.

Im Dezember 2017 haben wir Dr. Sam Essiamah gebeten, dass er bei **ERPA** erneut die Möglichkeit nach Hilfe anfragen möge, diesmal für die Ausstattung unserer Bibliothek. Die Antwort war positiv, und so verfügen wir nun über eine vollständig ausgestattete **Schulbibliothek**, die die Schülerinnen und Schüler unserer Schule nutzen können. Auch mussten die Kinder früher jeden Morgen einen langen Weg zum Wasserholen zurücklegen, was oft zu Verspätungen im Unterrichtsbeginn führte und die Kinder auf dem Weg in Gefahr brachte. So wurde zusätzlich zu unserer Hilfsanfrage bezüglich der Schulbibliothek eine **Wasserleitungsanlage** gebaut, sodass unsere Schule nun **sauberes Trinkwasser** auf dem Schulhof hat. Schließlich benötigte unser Computerraum Strom – hier hat ERPA den **Anschluss unserer Schule an das Stromnetz** finanziert und damit die **Nutzung der Computer und des Computerraums** möglich gemacht. Einige Bilder der Einweihungsfeier sind beigefügt-

Mit dieser neuen Möglichkeit plant die Schule derzeit, Unterricht für die Mittelstufe (Junior High School) in der Abendschule anzubieten, sodass die Schülerinnen und Schüler unter Anwesenheit der Lehrerinnen und Lehrer abends lernen können.

Nun richtet sich die Schule mit einer weiteren Bitte an ERPA: die Anschaffung eines Beamers, hauptsächlich für den Einsatz im Computerunterricht, aber auch für andere Fächer. In der digitalen Ära ist der Umgang mit und Einsatz von Computern und Beamer für den Lehr- und Lernprozess elementar geworden.

Bei der Einweihung des Computerlabors und der Bibliothek (**s. einige beigefugte Fotos**) hat die Schule und die Stadtgemeinde Sie, das **ERPA Team**, herzlich eingeladen, nach Ghana zu kommen, um die Fortschritte unserer Schule selbst zu erleben. Wir danken Ihnen vielmals für Ihre anhaltende Unterstützung, und möge Gottes Segen mit Ihnen sein.

Berichterstatter: **Henry Bondzie** (*Lehrer und Koordinator der ERPA-Projekte in der Schule*)